

EVANGELISCHE MELANCHTHON-KIRCHENGEMEINDE – Melanchthonstr. 2
KATHOLISCHE ST. FRANZISKUS-KIRCHENGEMEINDE – Franziskanerstr. 1
44143 DORTMUND



13.2.2003ne-

An den
Präsidenten des Landtages NRW
z.Hd. Herrn Ulrich Schmidt

Platz des Landtages 1

40221 Düsseldorf



Betr. Bestattungsgesetz

Sehr geehrter Herr Landtags-Präsident,

mit Sorge betrachten nicht gerade wenige Christen im Lande Tendenzen einer weitgehenden Liberalisierung angesichts einer zweifelsohne gebotenen Neufassung gesetzlicher Regelungen im Hinblick auf die Bestattung Verstorbener. Dabei wenden sie sich vorrangig gegen Überlegungen, Urnen im heimischen Bereich aufzubewahren und fragen aus hygienischen Gründen die geplante Aufhebung der Sargpflicht kritisch an. Im gleichen Zusammenhang wird die Bedeutung öffentlich zugänglicher Friedhöfe unterstrichen.

Unter dem Motto „Auch Tote behalten ihre Würde“ ist von den beiden christlichen Kirchen in der Dortmunder Oststadt eine Unterschriftenaktion durchgeführt worden, die das Ziel verfolgt, ein Bestattungsgesetz zu schaffen, das die Totenruhe respektiert und jeglicher Entsorgungsmentalität entgegenwirkt. Wir überreichen Ihnen hiermit 500 Unterschriften mit der Bitte um freundliche Kenntnisnahme.*

Mit guten Grüßen und Wünschen

Ronald Wessel

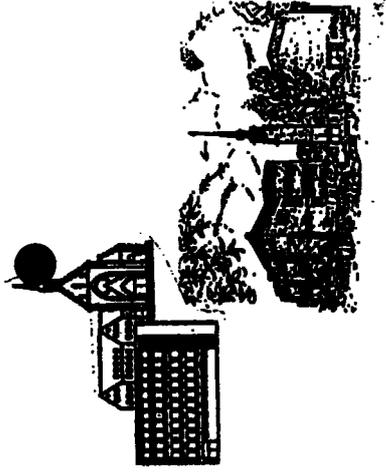
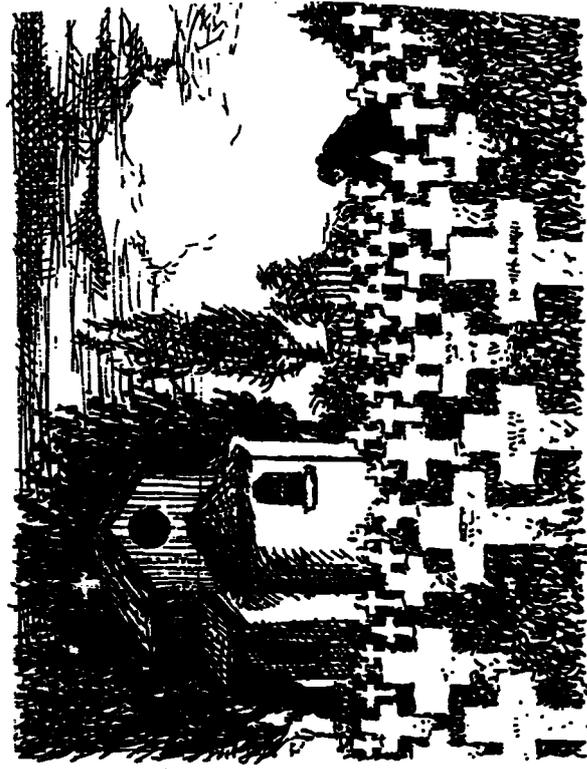
Pater Ronald Wessel, OFM
Kath.St.Franziskus-Kirchengemeinde

Hartmut Neumann

Pfr. Hartmut Neumann
Ev. Melanchthon-Kirchengemeinde

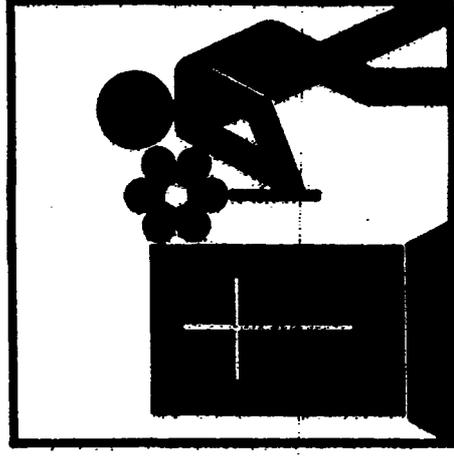
**Die vollständige Liste kann
im Flüßdüss-Sekretariat eingesehen
werden.*

Evangelische Melancthon-Kirchengemeinde
Katholische St. Franziskus-Kirchengemeinde
Dortmund



**AUCH TOTE
BEHALTEN
IHRE WÜRDE**

Unterschriften-Aktion
für ein Bestattungs-Gesetz,
das die Totenruhe respektiert und
Entsorgungsmentalität entgegenwirkt



EVANGELISCHE MELANCHTHON-KIRCHENGEMEINDE – Melanchthonstr. 2
 KATHOLISCHE ST. FRANZISKUS-KIRCHENGEMEINDE – Franziskanerstr. 1
 44143 DORTMUND



Die Unterzeichner dieses Schreibens bitten den Landtag und die Landesregierung NRW, bei der gebotenen Neufassung des Bestattungsgesetzes dafür Sorge zu tragen, daß die Würde des Menschen auch nach seinem Tod gewahrt bleibt. Insofern wird der Gesetzgeber ersucht, seine Verantwortung für die Respektierung der Totenruhe auf öffentlichen Friedhöfen festzuschreiben, unkontrollierter Privatisierung zu begegnen und jeglicher Entsorgungsmentalität Einhalt zu gebieten.

Name	Anschrift	Unterschrift
Marlus, Inge	Am Zippin 51, 44143 DO	J. Marbus
Mix, Petra	Am Senfberg 37, Rededecke	P. Mix
Mix, Ingrid	Am Senfberg 37, Rededecke	G. Mix
Mix, Ferrit	Am Senfberg 37, Rededecke	F. Mix
Schönberger, Cade	Am Knappenberg 148, 44139 DO	C. Schönberger
Wittmann, Gabriele	Gabelsbirgerstr. 7, 44141 DO	G. Wittmann
Bensch, Am Knappenberg	148, 44139 DO	B. Bensch
Staschik, Wallrade Str.	44139 DO	Staschik
Lübke, Elke	Am Knappenberg 148, 44139 DO	E. Lübke
Redeker, Barbara	Hainallee 64, 44139 DO	i.v. Redeker
Kaizer, Martin	Münsterstr. 114, 44534 Lünen	M. Kaizer
Schruba, Ulrich	Kamergerstr. 7, 44319 Dortmund	Ulrich Schruba
Wutzke, Friedhelm	Knauerweg 4, 44269 Dortmund	F. Wutzke